# ALBERT-EINSTEIN-GYMNASIUM Maintal

SmartSchool by bitkom

DIGITALE SCHULE

Cornelsen

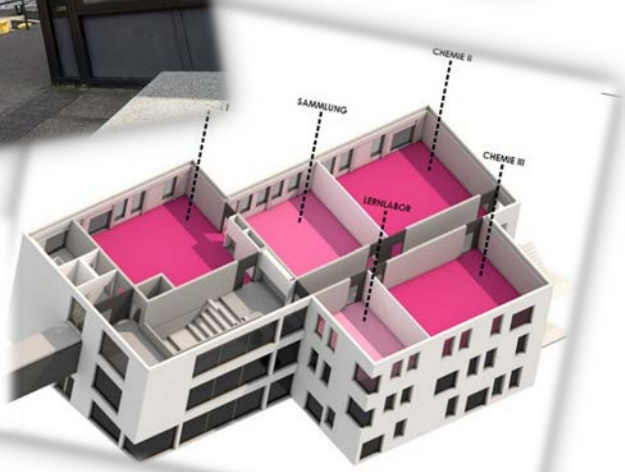
PLATZ 1 FAIR@SCHOOL

MINT FREUNDLICHE SCHULE

## W I R – das AEG

www.aeg-maintal.de

# Unsere Schulgebäude A, B und C




... und ab diesem Schuljahr das neue **Gebäude D** für die Naturwissenschaften!

# UNSER LEITBILD

*Wir behalten als weltoffenes*
*und innovatives Gymnasium*
*den Einzelnen im Blick.*

*Wir verstehen unser vielfältiges*
*und differenziertes Bildungsangebot*
*als unsere Stärke.*

*Wir leben an unserer Schule*
*einen respektvollen*
*und wertschätzenden Umgang.*

**Liebe Eltern,**

das Albert-Einstein-Gymnasium ist eine sich den Herausforderungen der Zukunft stellende moderne Schule mit einem weitläufigen grünen Campus direkt vor den Toren Frankfurts. Wir bieten Ihrem Kind ein breit gefächertes zeitgemäßes Angebot. Wir stehen Ihrem Kind beim Übertritt in die neue Welt hilfreich zur Seite.

Hilfreich ist dabei, dass

- wir in der ersten Schulwoche nach den Sommerferien mit den **„Knirpstagen“** starten, in denen Ihr Kind auf altersgerechte Weise das Albert-Einstein-Gymnasium kennenlernt.
- Ihr Kind eine **Klassenleitung** hat, die möglichst viele Stunden in einer Klasse unterrichtet.
- eine wöchentliche **Klassenleitungsdoppelstunde** stattfindet, in der wichtige Angelegenheiten der Klasse besprochen werden können.
- die **Klassen 5 & 6 eine pädagogische Einheit** bilden, d. h. Klasse und Klassenleitung zusammenbleiben, und eine **mehrtägige Wanderfahrt** unternommen wird, die das Zusammengehörigkeitsgefühl der Klasse stärkt.
- die jeder Klasse 5 zugeteilten **Paten – zwei ältere, erfahrene Lernende –** ihren jungen Mitlernenden im Schulalltag helfen, sich zurechtzufinden.
- die Persönlichkeit Ihres Kindes gezielt durch **Präventionsangebote und Förderung von Lernkompetenzen** gestärkt wird.
- an unserer Schule eine **Vielzahl von Neigungs- und Förderangeboten** besteht.
- Ihr Kind in den vielen **freiwilligen Nachmittagsangeboten** den eigenen Entfaltungswünschen nachgehen kann.

## Angebote im Bereich der Ganztagsschule

Im Rahmen der **ganztägig arbeitenden Schulen im Profil 2** bieten wir Ihrem Kind viele weitere Möglichkeiten der Förderung, z. B. durch Hausaufgabenbetreuung und fachbezogene Kurse, wie z. B. Lese-Rechtschreib-Kurse oder Mathematik-Training.

Frühbetreuung ab 7:30 Uhr

**Pädagogische Mittagsbetreuung**

Spätbetreuung bis 16:00 Uhr

**Arbeitsgemeinschaften & Werkstatt-Angebote**

Ergänzend zu den oben genannten Angeboten findet Ihr Kind in jedem Schuljahr ein **breites Angebot** von Sport und Tanz über die Pfiffikus-AG und das Forscher-Lab bis hin zur Theatergruppe und der AG Komponieren.

Auch in unseren offenen **Werkstatt-Angeboten**, z. B. Mathematik-, Deutsch-, und Sprach-Werkstatt, geben wir Ihrem Kind außerunterrichtliche Freiräume, seine Begabungen zu entwickeln, kreativ zu sein und eigenen Ideen nachzugehen, aber auch Unterstützung zu finden.

## Weitere Unterrichtsangebote

**FREMDSPRACHEN**

**Englisch** ist an unserer Schule die 1. Fremdsprache und wird ab Klasse 5 unterrichtet. Damit Ihr Kind ausreichend Zeit hat, diese erste Fremdsprache zu festigen, beginnen wir mit der 2. Fremdsprache ab der Klasse 7. Hier können Sie zwischen **Latein, Französisch und Spanisch** wählen.

**BILINGUALER UNTERRICHT & AUSTAUSCHE**

Das bilinguale Programm startet bereits in Klasse 5 und 6 mit dem AG-Angebot „**communication**". In Klasse 7 wird die Sprachkompetenz in Englisch durch eine weitere **Zusatzstunde** gestärkt. Ab der Klasse 8 werden dann die Fächer **Geographie, Politik und Wirtschaft oder Geschichte** in englischer Sprache unterrichtet.
Verstärkt wird das sprachliche Angebot durch **Austausche** mit Frankreich, Spanien, China und Sri Lanka sowie Sprach- und Kulturfahrten nach England und Italien. Über den Regelunterricht hinaus bereiten wir auf die externe französische **Sprachprüfung DELF** sowie das englische **Cambridge-Certificate** vor.

**MATHEMATIK & NATURWISSENSCHAFTEN**

Im Sinne unseres Namensgebers fördert die Schule auch die Naturwissenschaften in besonderem Maße. Hierzu gehören der forschend-entwickelnde Unterricht mit **experimentellem Schwerpunkt** oder die Ergänzung des schulischen Unterrichts durch den Besuch von außerschulischen Lernorten, wie z. B. der nahegelegenen **J.-W.-Goethe-Universität** und **AG-Angeboten** wie das **Forscher-Lab**.
Speziell im Wahlunterricht der Jahrgangsstufen 9 & 10 halten wir Angebote bereit, die unter anderem auf die Teilnahme an **naturwissenschaftlichen Wettbewerben,** wie z. B. Jugend forscht, vorbereiten.

**BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG**

Es gibt zahlreiche Angebote, sich bereits im Unterricht und darüber hinaus mit den eigenen Berufswünschen auseinanderzusetzen. Neben z. B. dem **Girls&Boys-Day** und dem **Zukunftstag** sind das **Betriebs- und das Sozialpraktikum** wichtige Angebote, die von Besuchen an der nahegelegenen Goethe-Universität in Frankfurt abgerundet werden.

## Und worauf wir noch hinweisen wollen

- die zuverlässigen Busverbindungen,
- unsere Cafeteria mit breit gefächertem Angebot und warmem Mittagessen,
- unsere sehr gut ausgestattete Medien-Bibliothek.

# Auszeichnung als digitale Schule

Das Albert-Einstein-Gymnasium schreitet auf dem Weg der Digitalisierung stetig voran. Das Gymnasium, das schon seit einigen Jahren in jedem Unterrichtsraum mit einer interaktiven Tafel ausgestattet ist und den Lernenden ein leistungsfähiges WLAN zur Verfügung stellt, wurde als **„Digitale Schule“** ausgezeichnet.

Die Schule verfügt über einen Bestand von 185 Laptops, 400 Tablets und eine Medienbibliothek mit 20 Multimedia-PCs. Darüber hinaus gibt es 3D Drucker sowie 3D Brillen für die Nutzung im Unterricht.

Bereits seit vielen Jahren arbeitet die Schule mit dem Schulportal Hessen. Seit dem Schuljahr 2018/19 werden darüber auch digitale Kursmappen in allen Unterrichten geführt.

Microsoft 365 steht allen Lernenden mit einer schulischen E-Mailadresse sowie dem gesamten Office Paket zur Verfügung.

**Flexible Lehrkräfte nutzen die Chancen der Digitalisierung.**

Nicht zuletzt auf Basis dieser Ausstattung und der Bereitschaft zur ständigen Weiterentwicklung können die Lehrkräfte gemäß dem schulischen Medienbildungskonzept, aber auch weit darüber hinaus gehend an vielen Stellen digitale Medien im Unterricht einbringen.

# MEDIENBILDUNG

Unsere Kinder wachsen in einer Welt auf, die durch eine sich ständig erweiternde Digitalisierung geprägt ist.

Computer, Internet und Smartphone werden bereits in frühen Lebensjahren ganz selbstverständlich genutzt. Sie verbinden Kommunikation, sind Informations- und Wissenspool und bieten Musik, Videos und vieles mehr.

**Computer und Internet sind aber auch technische Medien, die man richtig beherrschen muss, um die vielen Möglichkeiten sinnvoll und kritisch nutzen zu können.**

Hierzu gehört zum einen die sachgerechte Nutzung von Computerprogrammen zum Erstellen von Schriftdokumenten, zum Präsentieren, oder zum Rechnen, aber zum anderen auch, dass man sich vor Gefahren, wie z. B. Falschinformation, Mobbing, Verletzung der Urheber- und Persönlichkeitsrechte, schützen kann.

Lernende müssen also Kompetenzen erwerben, die es Ihnen ermöglichen, die Neuen Medien sachgerecht, sinnvoll, verantwortungsbewusst, reflektiert und kreativ zu nutzen.

**Dieser Forderung kommt das Albert-Einstein-Gymnasium mit den Fächern Digitale Welt und Digitale Arbeitstechniken nach.**

**Es beginnt bereits im Jahrgang 5 und 6 mit dem Fach Digitale Welt** und liefert gewinnbringende Anknüpfungspunkte zwischen anderen Fachunterrichten und der unterstützenden Arbeit mit Neuen Medien in allen Jahrgangsstufen.

## Tabletklassen möglich ab Klasse 8

Nach der Vermittlung der **Grundlagen für eine zielorientierte Nutzung der Neuen Medien im Unterricht „Digitale Arbeitstechniken" im Jahrgang 7** können wir auf Basis unserer guten technischen Ausstattung mit flächendeckendem WLAN und Präsentationsmöglichkeiten in allen Unterrichtsräumen den Lernenden ab der Jahrgangsstufe 8 die Möglichkeit der Nutzung des eigenen Tablets im Schulalltag anbieten.

**Im Jahrgang 8 werden alle Lernenden im Fach Informatik unterrichtet.** Nach der Möglichkeit, in den **Jahrgängen 9&10** einen **Wahlunterricht** aus dem informatischen Bereich zu belegen, wird in der **Oberstufe** durchgehend das **Fach Informatik** angeboten.

Beispiele aus den Fächern Digitale Welt/Digitale Arbeitstechniken

| | |
|---|---|
| **Suchen und Verarbeiten** | Internet als Wissensquelle kennen |
| **Kommunizieren und Kooperieren** | E-Mails zur Kommunikation nutzen |
| **Produzieren und Präsentieren** | Digitales Schulheft mit OneNote |
| **Schützen und sicher Agieren** | Gefahren bei der Nutzung der Neuen Medien |
| **Problemlösen und Handeln** | Erstellen von Diagrammen |
| **Analysieren und Reflektieren** | Überprüfung von Informationen aus dem Internet |

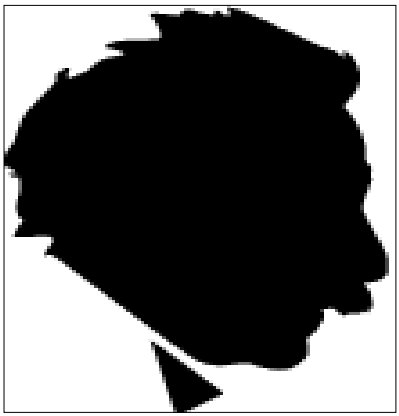
# „LERNEN MIT METHODE“
# AEG-METHODENTRAINER

AEG

Heftgestaltung optimieren ✧ Arbeitsergebnisse präsentieren ✧ Lernplakate und Wandzeitungen entwickeln ✧ Nachschlagewerke nutzen ✧ Recherchen anstellen ✧ Eine Materialsammlung du eine Dokumentation erstellen ✧ Lesefähigkeit steigern ✧ Statistiken und Schaubilder interpretieren ✧ Mit Bildern arbeiten ✧ Eine Expertenbefragung durchführen ✧ Mitschriften anfertigen ✧ Protokolle erstellen ✧ Experimente organisieren und umsetzen ✧ Experimente protokollieren ✧ Projektarbeit organisieren und umsetzen ✧ Auswendiglernen und Informationen behalten ✧ Gedichtvorträge gestalten ✧ Mindmap und Cluster erstellen ✧ Handouts entwickeln ✧ Gruppenarbeit organisieren ✧ Rückmeldungen geben ✧ Rollenspiele durchführen ✧ Standbilder stellen ✧ Buchvorstellung, Rezension und Präsentation journalistischer Textsorten im Überblick ✧ Buchvorstellung (Kl. 5/6) ✧ Buchbewertung, Rezension (Kl. 7/8) ✧ Kurzreferat halten ✧ Heftgestaltung optimieren ✧

METHODEN

TRAINER



Heftgestaltung optimieren ✧ Arbeitsergebnisse präsentieren ✧ Lernplakate und Wandzeitungen entwickeln ✧ Nachschlagewerke nutzen ✧ Recherchen anstellen ✧ Eine Materialsammlung du eine Dokumentation erstellen ✧ Lesefähigkeit steigern ✧ Statistiken und Schaubilder interpretieren ✧ Mit Bildern arbeiten ✧ Eine Expertenbefragung durchführen ✧ Mitschriften anfertigen ✧ Protokolle erstellen ✧ Experimente organisieren und umsetzen ✧ Experimente protokollieren ✧ Projektarbeit organisieren und umsetzen ✧ Auswendiglernen und Informationen behalten ✧ Gedichtvorträge gestalten ✧ Mindmap und Cluster erstellen ✧ Handouts entwickeln ✧ Gruppenarbeit organisieren ✧ Rückmeldungen geben ✧ Rollenspiele durchführen ✧ Standbilder stellen ✧ Buchvorstellung, Rezension und Präsentation journalistischer Textsorten im Überblick ✧ Buch-vorstellung (Kl. 5/6) ✧ Buchbewertung, Rezension (Kl. 7/8) ✧ Kurzreferat halten ✧ Heftgestaltung optimieren ✧ Arbeitsergebnisse präsentieren ✧ Lernplakate und Wandzeitungen entwickeln ✧ Nachschlagewerke nuten

## ⊗ Heft führen

**ab Klasse 5**

Dein Heft ist der wichtigste Begleiter während deiner Schulzeit. Und Ordnung erleichtert uns vieles und hilft uns, Zeit zu sparen.

Übersichtliche Hefte unterstützen das Lernen und sehen gut aus. Um das zu erreichen, hilft dir folgende

### Checkliste:

- ✓ Heft mit Umschlag und Rand benutzen
- ✓ Rand stets einhalten (Wörter trennen)
- ✓ Schrift übersichtlich und auch für andere gut lesbar halten
- ✓ Stift bewusst wählen, d. h. Füller, dünn schreibende Stifte oder spitze Bleistifte benutzen
- ✓ Lineal benutzen, auch um zeitsparend durchzustreichen, ~~statt Tintenkiller zu benutzen~~
- ✓ Datum täglich auf den Rand schreiben
- ✓ Hausaufgaben kennzeichnen durch das Kürzel HA
- ✓ Absätze lassen, d. h. zwischen Einträgen, Aufgaben etc. ein bis zwei Freizeilen lassen, überspringe bei neuen Themen drei Zeilen zur Abgrenzung

- ✓ Möglichkeiten zum Hervorheben:
  - ➢ Überschriften farbig schreiben (aber nicht rot!) oder unterstreichen
  - ➢ Merksätze deutlich hervorheben, zum Bespiel unterstreichen
  - ➢ Weitere Mittel: Umrandungen mit gleichen Farben (z. B. Merksätze)

- ✓ Bei Bildern oder Abbildungen vorher Umfang klären: halbe oder ganze Seite Platz lassen; ebenso beim Einkleben von Arbeitsblättern – plane großzügig
- ✓ Neue Themen deutlich kennzeichnen, ggf. auf der nächsten Seite beginnen; bei neuen Teilüberschriften ruhig auf der Seite weiterschreiben, wenn mehr als ein Drittel frei ist
- ✓ Verpasste Themen nachtragen, wenn du im Unterricht gefehlt hast
- ✓ Ggf. Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben selbst erstellen (vorne oder am Schluss)

☺ Wenn du diese Punkte als erfüllt abhaken kannst, ist deine Heftführung ausgezeichnet!

# PRÄVENTIONSPROGRAMM

Das Präventionsprogramm des AEG dient der **Suchtprävention sowie dem Sozialen Lernen**. Im Vordergrund stehen bei unseren Angeboten die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung durch Erziehung zur Selbstständigkeit und Selbstverantwortung. Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen werden gestärkt.

| Stufe | Angebote/Aktivitäten (Änderungen möglich) |
|---|---|
| 5 | • Workshops zum Sozialen Lernen auf der Klassenfahrt (5 Tage)<br>• Pädagogischer Tag (Teambuilding 1) zum Sozialen Lernen (Klasse)<br>• Einsatz der Digitalen Helden und Unterricht im Fach Digitale Welt zur mündigen Nutzung digitaler Medien<br>• Tipps durch „Peers“ - Digitale Helden kommen zu den 5ern<br>• Methodentage (Workshops zu speziellen Lern- und Arbeitshilfen für die Anforderungen des Unterrichts in der Unter- bzw. Mittelstufe)<br>• Einführung des Klassenrates (Förderung Demokratieverständnis)<br>• Durchführung von „Safe Place“ zur Förderung der psychischen Gesundheit |
| 6 | • Präventionsworkshop zum Thema „Alkohol“<br>• Pädagogischer Tag (Teambuilding 2) zum Sozialen Lernen (Klasse)<br>• Tipps durch „Peers“ - Digitale Helden kommen zu den 6ern<br>• Elternabend „Pubertät und Neue Medien“ |
| 7 | • Workshops zum Sozialen Lernen im Rahmen der Klassenfahrt<br>• Präventionsworkshop zum Thema „Nicht - Rauchen“<br>• Theaterveranstaltung zur Prävention „Cybermobbing & Medienkompetenz“<br>• Präventionsangebot Nutzung Digitaler Medien: Tipps durch „Peers“ - Die Digitalen Helden als Ansprechpartner |
| 8 | • Einladung der Stadt Maintal zum Gender - Projekt „Soziale Jungs“<br>• Workshop zum Thema „Medienprävention“<br>• Präventionsangebot Nutzung Digitaler Medien: - Die Digitalen Helden als Ansprechpartner<br>• Durchführung von „IMPRES“ zur Förderung der psychischen Gesundheit |
| 9 | • Präventionsworkshop zum Thema „Cannabis-Konsum“<br>• Präventionsworkshop „Besuch von pro familia“<br>• Präventionsworkshop „Digitale Helden gehen ins Trainingslager“<br>• Ausbildung zur Streitschlichtung im Wahlunterricht „Soziale Patenschaften“ |
| 10 | • Präventionsworkshop „Rausch & Risiko“<br>• Prävention im Rahmen der Nutzung Digitaler Medien: Die Digitalen Helden gehen als Coaches in die Klassen der Jahrgänge 5 und 6 und als Berater in die Klassen der Jahrgänge 7 und 8 |
| EPH | • Sozialpraktikum „E“ (zweiwöchiges Berufspraktikum in Einrichtungen mit sozialem Schwerpunkt)<br>• Zukunftstag „E“ (Informationstag zur Berufs- und Studienorientierung) |

# AUSTAUSCHE

**China, Sri Lanka und viele weitere Ziele für interessierte Lernende …**

Das Albert-Einstein-Gymnasium ist eine weltoffene Schule, die Austauschbegegnungen mit einer ganzen Reihe von Ländern unterhält. So gab und gibt es bereits Austausche mit Sri Lanka, China, Frankreich, Spanien und anderen Ländern. Wichtige Prämissen dieser Begegnungen sind:

- **Kennenlernen einer völlig anderen Kultur**
- **Auseinandersetzung mit anderen Ideen und unterschiedlichen Lebensgewohnheiten, aber auch Entdecken von gemeinsamen Wertvorstellungen und Prinzipien**
- **Entwickeln von Verständnis und Respekt für kulturelle Besonderheiten**
- **Anwendung von erlernten Sprachen im Alltag des jeweiligen Landes**

Beispiel: SPANIEN

Seit 2010 verbindet unsere Schule eine enge Partnerschaft mit dem Instituto IES Domènech i Montaner in Reus, die jährlich einen spannenden Schüleraustausch ermöglicht. Im Spanisch+ Kurs, der das gesamte Schuljahr über stattfindet, bereiten sich die Schülerinnen und Schüler intensiv auf diese besondere Erfahrung vor. Der Austausch beginnt mit einem 10-tägigen Aufenthalt in Spanien, gefolgt vom Besuch der spanischen Austauschpartner in Maintal. Während dieser Zeit nehmen die Schülerinnen und Schüler am Unterricht der Partnerschulen teil und erkunden gemeinsam die Umgebung. In Spanien stehen dabei Highlights wie Barcelona oder die Weltkulturerbe Stadt Tarragona auf dem Programm, während in Deutschland die Mainmetropole Frankfurt oder die Saalburg besichtigt werden.
Der Austausch bietet eine wertvolle Gelegenheit, die spanische Kultur hautnah zu erleben, Bräuche kennenzulernen und die eigenen Sprachkenntnisse im Alltag anzuwenden. Besonders der Aufenthalt in den spanischen Gastfamilien ermöglicht authentische Einblicke in die Lebensweise vor Ort.
Diese intensive und bereichernde Zeit führt nicht nur zu wertvollen kulturellen Erfahrungen, sondern auch zu Freundschaften, die weit über den Austausch hinaus andauern und ihn zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Beispiel: SRI LANKA

Im Oktober 2022 fand die vierte Austauschfahrt statt, die das Maintaler Gymnasium in den Inselstaat im Indischen Ozean unternommen hat. Zwei Wochen lang waren zwei Lehrkräfte mit ihren Lernenden unterwegs, um ihre Austauschpartner vom Wisdom International College in Beruwala zu besuchen sowie das Land und seine Kultur besser kennen zu lernen.

Ein solcher Austausch prägt und hinterlässt seine Spuren. Die Jugendlichen, die an dieser Reise teilgenommen haben, kommen verändert zurück, sind reifer geworden, reflektierter, demütiger. Das haben auch die beiden vorangegangenen Austausche gezeigt. Freundschaften, die damals geschlossen worden sind, bestehen noch immer, die jungen Menschen gehen nach ihrem Abitur nach Sri Lanka zurück, um bei sozialen Projekten mitzuhelfen oder ein Praktikum am Goethe-Institut zu machen. „Uns ist hier in Deutschland gar nicht bewusst, wie dankbar wir sein können für all das, was wir haben“, erklärte ein Schüler dieses Austauschs seinen Mitlernenden in Deutschland, als er seiner Klasse von seiner Sri Lanka-Reise berichtete. Diese Erkenntnis ist nicht gewonnen durch Anlesen oder „Nachplappern“, sondern durch Erleben und Erfahren.

# BILINGUALER UNTERRICHT

### Was ist bilingualer Unterricht?

Bilingualer Unterricht bedeutet Unterricht in einem Sachfach, in dem die Unterrichtssprache eine moderne Fremdsprache ist.

Am Albert-Einstein-Gymnasium betrifft dies die Fächer Geographie, Politik und Wirtschaft sowie Geschichte, die in englischer Sprache unterrichtet werden.

### Warum bilingualer Unterricht?

„Die Sprache ist der Schlüssel zur Welt“ (Wilhelm von Humboldt). Durch unsere zunehmend globalisierte Welt hat die Mehrsprachigkeit einen hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Seit 1999 bieten wir mit dem bilingualen Unterricht an unserer Schule unseren Lernenden die Möglichkeit, ihre Kenntnisse in der englischen Sprache im Prinzip nebenbei zu erweitern. Der Sachfachunterricht in der Zielsprache Englisch ist eine Ergänzung zum gewohnten Fremdsprachenunterricht und stellt eine deutliche Förderung der Sprachpraxis dar.

### Wie wird bilingualer Unterricht am AEG durchgeführt?

Dieser Unterricht steht allen Lernenden offen.

Das bilinguale Programm startet bereits in **Klasse 5 und 6** mit dem Zusatz-Angebot „**communication**“. In **Klasse 7** erhalten die Kinder in einer Zusatzstunde erste Einblicke in Themen der bilingualen Sachfächer und ein erster Fachwortschatz wird aufgebaut.

Auf diese Weise können alle Lernenden **in den bilingualen Unterricht ‚hinein-schnuppern‘** und dann entscheiden, ob sie für die restliche Zeit der Mittelstufe am bilingualen Unterricht teilnehmen möchten.

Ab der **Klasse 8** werden dann die **Sachfächer Geographie, Politik und Wirtschaft oder Geschichte** in englischer Sprache unterrichtet.

Auch in der Oberstufe wird der bilinguale Unterricht im Fach Geschichte angeboten und kann zudem als Prüfungsfach im Abitur gewählt werden.

**Zum Ende der Jahrgangsstufe 10 und zum Abschluss der Oberstufe wird die Teilnahme am bilingualen Unterricht durch die Vergabe eines Zertifikates bescheinigt.**

# Der höchste Schulabschluss das Abitur

Die gymnasiale Oberstufe umfasst in der Jahrgangsstufe 11 die einjährige **Einführungsphase** und in den Jahrgangsstufen 12 und 13 die zweijährige **Qualifikationsphase** vor den **Abiturabschluss-prüfungen**.

Hier bereiten wir unsere Lernenden gewissenhaft auf das **zentrale hessische Landesabitur** vor. Aus pädagogischen Gründen werden alle drei Oberstufenjahre im **Kurssystem** unterrichtet. Wir bieten Ihrem Kind dabei ein **breit gefächertes Grund- und Leistungskursangebot**, ausgerichtet an den Kombinationsmöglichkeiten der Kurswahlen der Lernenden, an.

Bereits in der **Einführungsphase** können die Lernenden bei uns **Orientierungskurse** zur Vorbereitung auf die späteren **Leistungskurse** wählen, die zum Halbjahr auch noch einmal gewechselt werden können. Im Jahrgang 11 unterrichten wir die Fächer **Biologie, Physik** und **Chemie dreistündig**, wobei die Lernenden entscheiden dürfen, ob sie alle drei Naturwissenschaften oder nur zwei aus diesen dreien besuchen wollen. Auch Fächer wie **Darstellendes Spiel, Informatik, Geographie** und **Philosophie** werden in unserer Oberstufe als Kurse angeboten.

# Bilder aus dem Schulleben

# Bilder aus dem Schulleben

# FÖRDERN & FORDERN IM FACHBEREICH I

**Darstellendes Spiel, Deutsch, Englisch, Französisch, Kunst, Latein, Musik, Spanisch**

| Angebot | Stufen | Inhalt |
|---|---|---|
| Deutsch LR („Fit in Rechtschreibung“) | 5 – 10 | Teilnahme auf Einladung Schwerpunkte: Rechtschreiben, Satzzeichen, Wortkenntnisse, Überprüfungsverfahren, Schriftbild, Wörterbuchgebrauch, Lern- und Arbeitstechniken (je nach Lerngruppe). |
| Deutsch DaZ („Fit in Deutsch“) | 5 – 10 | Teilnahme auf Einladung Schwerpunkte: Wortschatzarbeit, Kommunikation, Textverstehen, Lesen, freie Texte schreiben, Grammatik u. Schreibstrategien, Lern-/Arbeitstechniken (je nach Lerngruppe). |
| Deutschwerkstatt | 5 – EPH | Für alle offen, freiwillig, ohne Anmeldung, Unterstützung durch Fachlehrkraft, zum Nacharbeiten, Festigen, Annehmen von Herausforderungen ... |
| Englischwerkstatt | 6 – EPH | siehe Deutschwerkstatt |
| Französischwerkstatt | 8 – EPH | siehe Deutschwerkstatt |
| Lateinwerkstatt | 8 – EPH | siehe Deutschwerkstatt |
| Spanischwerkstatt | 8 – EPH | siehe Deutschwerkstatt |
| Französisch-Plus, Spanisch-Plus | 8 | Vorbereitung auf Auslands- bzw. Austauschfahrten in Französisch und Spanisch |
| Wettbewerbe | 5/6-EPH | Vorlesewettbewerb, Jugend debattiert, Big Challenge ... |
| Zertifikate in Englisch & Französisch | 9/E-Q | Cambridge Certificate DELF |
| AG-Angebote und Aktivitäten | 5 - Q4 | Schreibkunstwerkstatt, Kunstwerkstatt, Kreatives Gestalten, Musikwerkstatt, Orchester, Schulband, Jugendchor, Tanz, Theater-AG, Kunstausstellung, Museums- und Theaterbesuche, Exkursionen, Teilnahme an „Literatur im Gespräch“ ... |

# FÖRDERN & FORDERN IM FACHBEREICH II

**Ethik, evangelische Religion, Geographie, Geschichte, katholische Religion, Philosophie, Politik und Wirtschaft**

| Angebot | Stufen | Inhalt |
|---|---|---|
| Fahrt zu Point Alpha, nach Bonn oder Mannheim | 9/10 | „Geschichte vor Ort“ |
| Fahrt nach Weimar und Buchenwald | Q1 | Lernende mit einem Ort deutscher Geschichte konfrontieren, der voller Widersprüche und Intensität ist |
| Klassenrat | ab 5 | Einführung demokratischer Strukturen durch Selbstorganisation in der Konfliktlösung |
| Projekttage | 5-Q4 | Verbindliche Teilnahme aller Lernenden an einem gesellschaftlich relevanten Thema |
| Studien- und Berufsmessen | Q1 – Q4 | „Wege in die Zukunft“, Berufs- und Studienmesse am AEG, Besuche weiterer Messen |
| Bilinguales Angebot | 8 – Q4 | Verstärkter Englischunterricht in Jg. 7, „Bili“ Geographie in Jg. 8, „Bili“ Politik und Wirtschaft in Jg. 9, ab Jg. 10 bis zum Abitur „Bili“ Geschichte |
| Betriebspraktikum | 10 | Berufspraxis sammeln in Betrieben der Region |
| Sozialpraktikum | E2 | Sozialkompetenz schärfen in einem sozialen Kontext |
| Planspiel POLIS | Freiwillig ab EPH | Lernende simulieren als „Minister eines Staates“ Umgang mit Konflikten |
| Trialogfahrt | EPH | Besuch von Katholischer Kirche, Moschee in Hanau und Jüdischem Friedhof |
| Fahrt nach Straßburg | Q3 | Besuch u. a. des Europaparlaments |
| Planspiel Börse | ab 9 | Kennenlernen der Aktivitäten an der Börse |
| Einschulungs- und Abiturgottesdienste | verschiedene Altersgruppen | Die Fachschaften Religion begleiten unsere Lernenden zu Beginn und am Ende ihrer Schulzeit am AEG |
| Jugend debattiert | 9/E | Lernende dazu befähigen, sich in fairen Diskussionen zu behaupten und den Mut zu finden, sich zu Wort zu melden |

# FÖRDERN & FORDERN IM FACHBEREICH III

**Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Physik**

| Angebot | Stufen | Inhalt |
|---|---|---|
| Mathe-Training | 5 – 10 | Teilnahme ist verpflichtend, wobei die Einladung alle sechs Wochen zu den einzelnen Themen über die Fachlehrkraft erfolgt |
| Mathematikwerkstatt | 5 – EPH | Für alle offen, freiwillig, ohne Anmeldung, Unterstützung durch Fachlehrkraft, zum Nacharbeiten, Festigen, Annehmen von Herausforderungen … |
| Pfiffikus AG | 5 – 7 | Mathematikbegeisterte Lernende knobeln mathematisch und lösen z. B. Aufgaben der Matheolympiade |
| Känguru-Wettbewerb | 6 – 7 + Pfiffikus-AG | Verbindliche Teilnahme für alle Lernenden der Jahrgangsstufen 6 & 7 |
| Pangea-Wettbewerb Matheolympiade | 5 – Q4 | Freiwillige Teilnahme interessierter Lernender |
| Junior-Science-Olympiade | 5 – 8 | Freiwillige Teilnahme interessierter Lernender |
| Informatik-Biber | 5 – Q4 | Freiwillige Teilnahme interessierter Lernender |
| Chemie mach mit! | 5 – 7 | Freiwillige Teilnahme interessierter Lernender |
| Forscher-Lab | 5 – 6 | Lernende werden durch Experimente in der Schule frühzeitig an naturwissenschaftliche Wettbewerbe herangeführt |
| WU – Kurse | 9 – 10 | „Naturwissenschaftliche Experimente“<br>„Informatik“<br>„Forschung und Technik“<br>„Spieleprogrammierung“ |
| AG – Angebote | 5 – 10 | Elektronik, Informatik, LEGO-Mindstorms, ICDL, Schach, Jugend forscht, Jugend präsentiert, Technik-Team, … |

**Zusätzlich**
werden für einzelne Jahrgangsstufen und Oberstufenkurse unterschiedliche Tagesveranstaltungen in Kooperation mit Universitäten und Firmen aus dem Fachbereich III organisiert, z. B.:

- Tag der Naturwissenschaften,
- Tag der Physik,
- genetischer Fingerabdruck,
- Tag an der GSI,
- biologische Exkursionen,
- Girls 4 MINT – Praxistage,
- Experimentiertage und Lernenden Labore an den Universitäten etc.

# SPORT

Wir sind eine **„bewegte“ Schule**!

"Nur Ochsen büffeln, der Mensch aber soll lernen und deshalb ist der Kopf nicht der einzige Körperteil. Man muss nämlich auch springen, turnen, tanzen und singen können, sonst ist man, mit seinem Wasserkopf voller Wissen, ein Krüppel und nicht mehr." (Erich Kästner)

Bewegung hat nicht nur einen positiven Einfluss auf Gesundheit und Wohlbefinden, sondern kann, das haben Neurologen inzwischen bewiesen, auch Lernprozesse beschleunigen.
Darüber hinaus fördert Sport das soziale Miteinander und stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl.

Sport und Bewegung sind also wichtige Voraussetzungen für eine positive körperliche, geistige, seelische und soziale Entwicklung und haben deshalb auch einen festen Platz im Schulalltag unserer Lernenden.

Jede neue fünfte Klasse bekommt vom Förderverein bereits zum Schulstart eine Materialkiste mit Spiel- und Sportgeräten (Bällen, Feder-, Softball- und Tischtennisschlägern, Springseilen, Boccia u. v. m.) geschenkt. Wir verfügen über ein großzügiges Außengelände und einen eigenen Sportplatz, auf dem man nach Herzenslust spielen und toben kann.

Auf dem Schulgelände gibt es mehrere Basketballkörbe, Tischtennisplatten und eine Boulderwand zum Klettern üben.

Außerdem lädt unser breites Ganztagesangebot zu vielen Sportarten am Nachmittag ein und in der Oberstufe kann Sport sogar als Leistungskurs gewählt werden.

# GANZTAGSANGEBOTE

**WIR SIND EINE GANZTÄGIG ARBEITENDE SCHULE IM PROFIL 2**

# GANZTAGSANGEBOTE

**Liebe Eltern,**

das Albert-Einstein-Gymnasium ist seit dem Schuljahr 2021/22 eine **ganztägig arbeitende Schule im Profil II: wir bieten eine Betreuung montags bis freitags von 7:30 bis 16:00 Uhr** an! Es gibt bei uns viele **Nachmittagsangebote** aus den unterschiedlichsten Bereichen, so dass sich Ihre Kinder zu gemeinsamen Interessen treffen können.

Wir haben viele **sportliche Angebote**: Basketball, Golf, Handball, Hip-Hop, Tischtennis, Tanzen und Volleyball. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, jede(r) kann bei uns mitmachen.

Interessiert sich Ihr Kind für **Natur, Wissenschaft** und **Technik**? Dann ist es hier genau richtig! Wir bieten die Elektronik-AG an, die PC-Technik/Informatik-AG, die Pfiffikus-AG oder Lego Mindstorms EV3 – Informatik/Robotik.

Auch für diejenigen, die die **Musik** oder die **Kunst** lieben, gibt es etwas: z. B. den Jugendchor „Young Voices“, die Schulband, die Musikwerkstatt, die Kunstwerkstatt oder das kreative Schreiben in der Werkstatt „SchreibKunst“.

In den Fächern Deutsch und Mathematik bietet das Albert-Einstein-Gymnasium **Trainingskurse** an, sodass Ihr Kind bei Bedarf eine regelmäßige zusätzliche professionelle Unterstützung erhält.

Für die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch und die 2. Fremdsprachen gibt es bei uns an mehreren Tagen in der Woche **offene Werkstattangebote** für Lernende aller Jahrgangsstufen, zu denen man sich nicht anmelden muss. Wenn Ihr Kind vor einer Arbeit noch einmal Schwieriges üben möchte oder sich einfach nur brennend für ein Thema interessiert und daran weiterarbeiten möchte, ist es hier genau richtig! Fachkundige Betreuungskräfte stehen zur Unterstützung und für Fragen bereit.

Wir bieten unseren Lernenden von Montag bis Freitag, von 14:00 bis 16:00 Uhr, eine kostenfreie **nachmittägliche Betreuung bei den Hausaufgaben** an. Die einzelnen Gruppen setzen sich aus ca. 10 Kindern einer Jahrgangsstufe zusammen. Ein engagiertes und qualifiziertes Team unterstützt die Lernenden bei der Erledigung der Hausaufgaben und beim Lernen. Die Betreuerinnen und Betreuer geben Hilfestellung bei den Arbeitsaufträgen oder bei Verständnisfragen, hören Vokabeln ab oder wiederholen bereits durchgenommene Unterrichtsinhalte.

Frau Kaspers steht jederzeit gerne für Fragen zur Verfügung.

**Liebe Neueinsteinerinnen und Neueinsteiner wir freuen uns auf euch!**

# MATHEMATIK-WERKSTATT

MATHEMATIK WERKSTATT

Offen für alle

**Täglich** ab der 7. Stunde

Die Grundsätze der „**MATHEMATIK-WERKSTATT**“:

**Freiwilligkeit,**

**kostenfrei, Fördern und Fordern,**

**Lernen in der Gruppe oder individuell,**

**selbstständiges Arbeiten,**

**Unterstützung durch erfahrene Fachlehrkräfte,**

**Erfolgserlebnisse,**

**keine Anmeldung notwendig**

# DEUTSCH-WERKSTATT

# Willkommen in der Deutsch-Werkstatt

Brauchst du Hilfe für die nächste Deutscharbeit?

?

Willst du endlich verstehen, warum man „dass“ mit zwei „s“ schreibt?

Warst du krank und hast ein Thema im Deutschunterricht verpasst?

Hast du vergessen, wie man eine Inhaltsangabe schreibt?

Ist Deutsch dein Lieblingsfach und du willst dich intensiver damit befassen?

Bist du in keinem Förderkurs untergekommen?

Wenn du eine dieser Fragen mit **JA!** beantwortest, bist du bei uns genau richtig! Wenn du etwas anderes auf dem Herzen hast, aber vielleicht auch. Komm einfach vorbei in der ...

# Deutsch-Werkstatt

| | |
|---|---|
| **Wer?** | Lernende Jg. 5 – 11 |
| **Wann?** | Täglich, 13:15 Uhr bis 14:00 Uhr |
| **Wo?** | In C 38 |

***Wir freuen uns auf dich!***

# KUNST-WERKSTATT

***Unsere „Kunst-Werkstatt“ geht einen neuen Weg, um künstlerische Arbeitsweisen möglich zu machen, Gestaltungsprozesse anzuregen und sich entwickeln zu lassen.***

Die Aufgaben, Ziele und Techniken wählen die Lernenden selbst; es gibt eine ungefähre Idee, Ahnung, Vorstellung von dem, was man machen will. Dann müssen Arbeitsweise, Zeitplanung und Materialwahl selbst entschieden werden. Auch der Arbeitsaufwand, das Ergebnis und das Ende der Arbeit werden, wenn auch zunächst unpräzise, abgeschätzt. Die Lehrkraft hilft, berät, plant mit, gibt Tipps, sofern dies notwendig und von den Lernenden, gewünscht ist. Die eigene Sichtweise ist bestimmend, die der Lehrkraft kann übergangen, übersehen werden. Vielleicht ist aber auch die Hilfe eines Mitschülers, einer Mitschülerin passender und wird angenommen. Die Werkstatt gibt Lernenden einen Freiraum, den sie nutzen können, um eigenen Ideen, "fixen Spleens" oder anderen individuellen Kunstsehnsüchten nachzugehen. Auch wenn nur der große Arbeitsraum reizt, die Chance genutzt wird, Arbeiten aus dem Unterricht fertig zu machen – in der Werkstatt geht das.

Vielleicht muss man zuerst eine ganze Weile zusehen, weil noch keine Idee geboren ist:

***Man darf dasitzen, genießen, sich wundern und gar nichts tun.***

Erst dann erkennt man vielleicht eine Idee und weiß noch gar nicht, wohin sie führen kann.

Einen Weg zu suchen, zu scheitern, neu zu planen, zu überarbeiten, einen neuen Weg zu gehen, zu einem Ergebnis zu gelangen, das anfangs völlig unbekannt war – dies alles gehört zu den ureigenen Merkmalen kreativen Schaffens. Um die Erfahrung und Nutzung dieses kreativen Prozesses geht es in der Werkstatt.

Zunächst in erster Linie für künstlerisches, handwerklich-gestalterisches Schaffen, später natürlich ebenso übertragbar auf kreative Arbeiten in allen Bereichen.

In unserer „Kunst-Werkstatt“ liegt daher das Schwergewicht auf der Selbstständigkeit und Eigenplanung des Einzelnen.

***Komm doch zu uns in die Kunst-Werkstatt!***

# FORSCHER-LAB

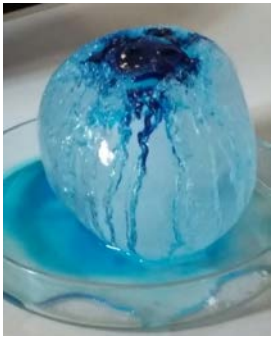
Unser **Forscher-Lab** richtet sich an **naturwissenschaftlich-interessierte Lernende**, die Freude am Experimentieren haben.

Mikroskope, Bunsenbrenner und Reagenzgläser warten auf euch!

## Warum hängen die Wasserbomben im Baum?
## Das Forscher-Lab freut sich über den Dauerfrost

Am 26. Februar war es so weit. Bei angekündigtem Dauerfrost stellten die Lernenden des Forscher-Labs Wasserbomben her, welche in die Bäume des Schulgartens gehängt wurden. Unsere Forschenden gaben ihren Wasserbomben Namen. So gab es bekannte Burgersorten aber auch den kleinen „Schrottbob".

Am Mittwoch, nach zwei knackig kalten Nächten, wurden dann die Hüllen entfernt und wunderschöne Eiskugeln schmücken seitdem die sonst kahlen Bäume im Schulgarten.

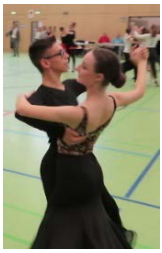


Es kam eine weitere tiefgefrorene Eiskugel zum Einsatz. Interessiert beobachteten unsere Forschenden wie normales Haushaltssalz Wasserkanäle in das Eis schmolz. Diese wurden durch die Lebensmittelfarbe deutlich sichtbar. Dies ist ein Experiment, das zu Hause nachgemacht werden kann. Aber Achtung: die Eiskugel sollte nicht mit der bloßen Hand angefasst werden, da die Temperatur des Eis-Salz-Gemisches unter 0° C sinkt. Im Forscher-Lab wurden dabei -8° C erreicht, bei diesen Temperaturen kann es zu Erfrierungen an den Fingern kommen.

# TANZ-AG

Seit 2017 trägt unsere Schule die Auszeichnung „**Tanzsportbetonte Schule**“. Das Prädikat wurde dem Albert-Einstein-Gymnasium schon 6 Jahre in Folge vom Deutschen Tanzsportverband verliehen.

In erfolgreicher Kooperation mit dem Turnier-Tanz-Club Fortis Nova Maintal e.V. gibt es verschiedene Tanzangebote an der Schule, die immer zahlreich mit viel Spaß und hoher Motivation angenommen werden.



Sowohl in Tanz-AGs als auch im Wahlunterricht werden Gruppentänze und Paartänze (wie Cha-Cha, Jive, Langsamer Walzer, Tango, ...) sowie Hip-Hop von Profis unterrichtet. Besonderer Wert wird dabei auf Bewegungsabläufe, Balance, Koordination, spezifische Tanz-Technik, Musikalität und Charakter der Tänze gelegt.

Bei schulinternen Veranstaltungen sind unsere Tänzerinnen und Tänzer immer ein gern gesehener Programmpunkt, wenn sie ihr Können bei Schulfesten, Einschulungsfeiern und Schüleraustauschs-Empfängen präsentieren.

Auch beim Schulsportwettkampf „Jugend trainiert für Olympia“ sind unsere tanzenden Lernenden jährlich dabei. Drei Hessenmeistertitel in Folge, zwei Deutsche Meistertitel und einen Deutschen Vize-Meistertitel im Paartanz konnten die Lernenden des Albert-Einstein-Gymnasiums schon nach Maintal holen.

Darüber hinaus haben die Lernenden unserer Tanzangebote die Möglichkeit, ihr erworbenes Können mit der Abnahme des Deutschen Tanzsportabzeichens durch den Hessischen Tanzsportverband zu bestätigen.

Das Team freut sich auf alle, die das Tanzen einmal für sich ausprobieren möchten, ob mit oder ohne Wettkampfambitionen –

**weil Bewegung zur Musik einfach Spaß macht!**

# Wünsche an unsere neuen Einsteinerinnen und Einsteiner

**Damit sich am Albert-Einstein-Gymnasium alle wohlfühlen, wünschen wir uns auch von unseren neuen Einsteinerinnen und Einsteinern, dass Sie sich sozial, rücksichtsvoll und höflich verhalten.**

Unsere Lernenden sollen offen für neue Freundschaften sein und sich gegenseitig helfen und unterstützen, sodass alle unter guten Bedingungen lernen können.

Unsere Lernenden sollen gerne in die Schule gehen und eine ausgeprägte Motivation für das Schulleben mitbringen. Das drückt sich unter anderem darin aus, …

- ✓ dass sie sich gut auf den Schultag vorbereiten und alle Schulsachen mitbringen,
- ✓ dass sie den neuen Fächern und Themen neugierig begegnen,
- ✓ dass sie im Unterricht konzentriert mitarbeiten möchten,
- ✓ dass sie gerne lesen oder auch selbst etwas schreiben,
- ✓ dass sie gerne rechnen,
- ✓ dass sie andere Sprachen erlernen möchten,
- ✓ dass sie sich im Sportunterricht gerne bewegen,
- ✓ dass sie die Hausaufgaben motiviert erledigen,
- ✓ dass sie auch an außerunterrichtlichen Angeboten, Klassenausflügen und Klassenfahrten gerne teilnehmen
- ✓ **…**

## Wir freuen uns auf das neue Schuljahr mit euch!

# ALBERT-EINSTEIN-GYMNASIUM

Goethestraße 61 ✧ 63477 Maintal ✧ Tel. 06109/76520 ✧ Fax 06109/765214
E-Mail poststelle5220@schule.hessen.de

Lernendenzahl: ca. 1385

**Schulleitung:**

| | |
|---|---|
| Schulleitung | Claus Wörn |
| stellv. Schulleitung | Saskia Heber |
| Oberstufenleitung | Jons Bauer |
| Fachbereichsleitung AF I | Martin Pongratz |
| Fachbereichsleitung AF II | N. N. |
| Fachbereichsleitung AF III | Mathias Eversloh |
| Stufenleitung 5/6 | Wenke Grimm |
| Stufenleitung 7/8 | Miriam Niehaus |
| Stufenleitung 9/10 | Tobias Pfitzner |

**Schulelternbeirat:**

*Jana Stegmann, Tanja Günther, Tamara Durand*

**Förderverein:**

Manuela Lörke *(Vorsitzende)*, Natascha Dümler (2. Vorsitzende)

**Das sind wir!**
Das Albert-Einstein-Gymnasium stellt sich vor.
Image-Film (Stand 2020)

## www.aeg-maintal.de

Verantwortlich für Schriftwesen & Kommunikation:
Schulleitung & Dominik Kabilka